

02.05.2023

Seite 1 von 3

## Presseinformation

### Münchener Wissenschaftstage: InnoTruck zeigt Technologien der Zukunft

Auf der Theresienhöhe im Deutschen Museum Verkehrszentrum finden vom 5. bis 7. Mai 2023 die Münchener Wissenschaftstage mit dem Entdecker-Reich der FORSCHA statt. Am Freitag und Samstag mit dabei ist erneut die Initiative InnoTruck des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Der doppelstöckige Truck zeigt eine Mitmach-Ausstellung rund um Technikinnovationen und wichtige Forschungsfelder, wie Grüner Wasserstoff und Fusionsenergie. Alle Interessierten lernen am Beispiel von über 60 Ausstellungsstücken, wie Wissenschaft unser Leben beeinflusst und in welchen Berufen junge Leute nach ihrem Schulabschluss daran mitarbeiten können. **Zutritt für Schüler-, Kita- oder Hortgruppen am „SchulFREItag“ nach Anmeldung. Samstag und Sonntag für alle kostenfrei von 9 bis 17 Uhr.**

EINE INITIATIVE VOM



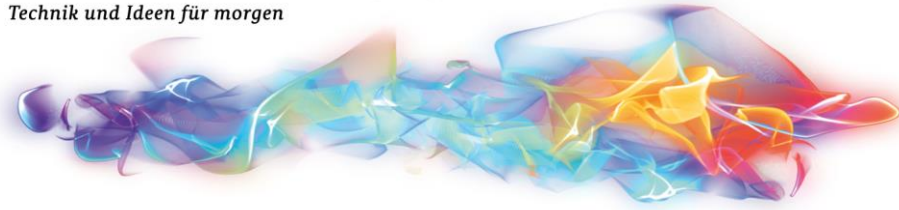
Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

**München (02.05.2023)** – Wo liegt der Unterschied zwischen einer Erfindung und einer Innovation? Und wie wird aus einer Idee ein erfolgreiches Produkt? Antworten auf diese Fragen gibt der InnoTruck: Als „Innovationsbotschafter“ des Bundesforschungsministeriums macht das doppelstöckige Ausstellungsfahrzeug auf seiner Deutschland-Reise nach 2022 nun erneut Station bei den Münchener Wissenschaftstagen. Der Truck steht **am Freitag und Samstag, 05. und 06.05.2023**, im Innenhof des Deutschen Museums Verkehrszentrum allen Besucherinnen und Besuchern offen. **Infos zum Programm unter:** <https://forscha.de/fo/besucher>

**Anmeldung für Schüler-, Kita- oder Hortgruppen zum SchulFREItag unter:** <https://forscha.de/fo/treffpunktpaedagogik>

### Im InnoTruck Begeisterung für Technik wecken

*„Im InnoTruck zeigen wir mit anschaulichen Beispielen, welche Bedeutung naturwissenschaftlich-technische Errungenschaften für unser Leben haben. Denn Forschung und Innovationen machen einerseits unseren Alltag angenehmer, sind aber andererseits auch ein wichtiger Baustein, um den großen Aufgaben unserer Zeit wie der Klimakrise oder dem demografischen Wandel zu begegnen“,* erklärt Geologin Claudia Pöhler, die den InnoTruck gemeinsam mit der Botanikerin Dr. Leonie Weber begleitet. Bei individuellen Führungen durch die Mitmach-Ausstellung lernen insbesondere Schülerinnen und Schüler **am Freitag**, wie sie mit einer Ausbildung oder einem Studium im „MINT-Bereich“ (**M**athematik, **I**nformatik, **N**aturwissenschaft



02.05.2023

Seite 2 von 3

## Presseinformation

und Technik) zur Lösung wichtiger Zukunftsaufgaben wie dem Klimawandel oder der Therapie von Volkskrankheiten beitragen können.

### Interaktive Ausstellung für innovative Themen

Doch auch alle anderen Forschernaturen lädt die mobile Ausstellung **am Samstag** ein zu einer multimedialen Entdeckungsreise von der Forschung über die Technologie bis hin zur praxisnahen Anwendung. Mit Virtual- und Augmented-Reality-Technik lassen sich Innovationen nicht nur anschauen, sondern auch anfassen und ausprobieren. So zeigt ein kollaborativer Roboter, wie die Zusammenarbeit von Mensch und Maschine in Zukunft aussehen könnte, Beispiele aus dem Bereich Mobilität führen vor Augen, wie die Verkehrswende gelingen soll, und medizintechnische Exponate demonstrieren den Fortschritt in der Gesundheitsforschung. Zudem erfahren Besucherinnen und Besucher in einer Sonderausstellung im Obergeschoss des Trucks mithilfe einer interaktiven Multimediainstallation, wie weit die Forschung schon ist, die Zukunftsenergien Grüner Wasserstoff und Kernfusion nutzbar zu machen.

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

---

## Hinweis an die Redaktionen:

Wir laden Sie herzlich ein, den InnoTruck bei dessen Tour-Stopp während der Münchner Wissenschaftstage mit FORSCHA zu besuchen und redaktionell zu begleiten. Ihnen bieten sich **Gelegenheiten zum Fotografieren und zum Einholen von O-Tönen**. Die Geologin Claudia Pöhler und die Botanikerin Dr. Leonie Weber führen Sie gerne durch die Ausstellung und stehen für Fragen und Interviews bereit.

### **Redaktionelle Besuche im InnoTruck – Bitte um Anmeldung:**

Um Ihren redaktionellen Besuch im InnoTruck bestmöglich vorbereiten zu können, empfehlen wir eine vorherige Anmeldung. Bitte wenden Sie sich hierzu an den untenstehenden Medienkontakt.

**Standort:** Innenhof Deutsches Museum Verkehrszentrum,  
Am Bavariapark 5, 80339 München

Weiterführende Informationen und Pressematerial zur BMBF-Initiative InnoTruck finden Sie auf der Projektwebsite unter [www.innotruck.de/presse](http://www.innotruck.de/presse).

Folgen Sie uns auch in den sozialen Netzwerken:

<https://www.facebook.com/innotruck>

<https://www.twitter.com/innotruck>

<https://www.instagram.com/innotruck>

# INNOTRUCK

Technik und Ideen für morgen



02.05.2023

Seite 3 von 3

## Presseinformation

### Medienkontakt:

#### **Projektagentur**

FLAD & FLAD Communication GmbH  
Thomas-Flad-Weg 1  
90562 Heroldsberg

#### **Daniel Wintzheimer**

Tel.: +49 (0) 9126 275-237  
Mobil: +49 (0) 151 180 45 147  
[daniel.wintzheimer@flad.de](mailto:daniel.wintzheimer@flad.de)

EINE INITIATIVE VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

---

### **Die BMBF-Initiative „InnoTruck“**

„InnoTruck – Technik und Ideen für morgen“: Mit dieser deutschlandweiten mobilen Informationsinitiative fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) bereits seit 2017 den öffentlichen Dialog über die Frage, wie Innovationen im technisch-naturwissenschaftlichen Bereich vorangetrieben werden sollen, um ihren größtmöglichen Nutzen zu entfalten. Im Mittelpunkt der Informations- und Dialoginitiative steht der InnoTruck selbst – eine mobile Ausstellungs- und Erlebniswelt. Auf zwei Ebenen und ausgestattet mit rund 60 Technik-Exponaten wird deutlich, welche Themenfelder von einer besonders großen Innovationsdynamik geprägt sind und weshalb wir gerade in diesen Bereichen die technologische Souveränität Europas sicherstellen müssen. Unterstützt von multimedialen Inhalten und einfachen Experimenten zum Mitmachen zeigt das wissenschaftliche Begleiteteam auf Grundlage der Zukunftsstrategie Forschung und Innovation der Bundesregierung, woran aktuell in Deutschland geforscht wird. Ausgehend von einer Übersicht zur allgemeinen Bedeutung und Funktion von Innovationen, gibt es exemplarische Einblicke in die Themen Digitalisierung, nachhaltiges Wirtschaften und Energie, Arbeitswelt, Gesundheit, Mobilität und zivile Sicherheit. Dabei wird deutlich, wie ein offener gesellschaftlicher Umgang mit Technologien und ein wirkungsvoller Forschungstransfer dazu beitragen, dass Deutschland bei wichtigen Schlüsseltechnologien eine international führende Rolle einnimmt. Der InnoTruck besucht in Zusammenarbeit mit lokalen Veranstaltungspartnern neben Schulen auch Marktplätze, Technik- und Wissenschaftsevents sowie Hochschulen und Messen in ganz Deutschland.